

april 2011

auferstehungskirche aktuell



Von der Dunkelheit zum Licht

Einmal im Jahr wird eine Kerze in die dunkle Auferstehungskirche hineingetragen. Und es ist erstaunlich, dass so ein kleines Licht einen so großen Raum erhellen und ausleuchten kann.

Zunächst verbreitet sich die Helligkeit der einen Kerze nur ganz schwach, aber dann springt der Funke der österlichen Freude über auf die Altarkerzen und auf die Osterlichtkerzen in den Bankreihen.



*Seit dem ersten Irak-Krieg brennt in der Auferstehungskirche diese Kerze als Friedenskerze auf den Stufen zum Chorraum
Foto: Gerhard Meyer*

Auf den Philippinen erzählt man sich folgendes Märchen:

Ein König hatte zwei Söhne. Als er alt wurde, wollte er einen der beiden zu seinem Nachfolger einsetzen. Er gab jedem der beiden Söhne fünf Silberstücke und sagte: „Geht und füllt die Halle unseres Schlosses. Was ihr für das Geld besorgt, um damit die Schlosshalle zu füllen, das ist eure Sache!“

Da ging der ältere Sohn hin und brachte ausgedroschenes Zuckerrohr in die Halle und füllte sie damit bis oben hin.

Bald darauf kam auch der Jüngere. Er ließ all das Stroh aus der Halle entfernen, stellte mitten in die große Halle eine Kerze und zündete sie an. Ihr Schein füllte den Raum bis in den letzten Winkel.

Da sagte der König zu ihm: «Du sollst mein Nachfolger sein. Denn du hast die Halle nicht mit nutzlosem Stroh gefüllt, sondern mit dem, was die Menschen brauchen, dem lebendigen Licht!»

Jesus sagt: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Die Andachten und Gottesdienste in der rechten Spalte sind Angebote unserer Kirchengemeinde, den Weg durch die Dunkelheit zum Licht nachzuerleben.

Die Andachten holen sich Anregungen bei Bildern von Menschen mit Psychiatrieerfahrungen. Bis Karsamstag sind diese Bilder in der Ausstellung „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ zu sehen.

Am Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern.

Am Karfreitag denken wir an den Tod Jesu am Kreuz.

Und in der Osternacht wird dann das schwarze Parament an Kanzel und Altar gegen das weiße Osterkleid getauscht und das Fastentuch, das seit Aschermittwoch das Altarbild am Altar verhängt, wird entfernt. Wenn die Osterkerzen in der Osternacht leuchten, erstrahlt das Auferstehungsbild wieder neu.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Vieweg

Passion und Ostern in Auferstehung: Andachten und Gottesdienste

**Andachten vor der Karwoche
(Mittwoch, 19.30 Uhr)
zu den Bildern der Ausstellung „Mein
Gott, mein Gott, warum hast du mich
verlassen?“
mit Musik von Haydn, Chopin und
Houben**

**Gründonnerstag, 19.30 Uhr
Erinnerung an das letzte Mahl Jesu
mit seinen Jüngern**

**Karfreitag, 9.30 Uhr
Gedenken des Kreuzestodes Jesu**

**Ostersonntag, 5 Uhr
Liturgische Feier der Osternacht
mit anschließendem Osterfrühstück**

**Ostersonntag, 9.30 Uhr
Festgottesdienst mit Abendmahl**

**Ostermontag, 9.30 Uhr
Familiengottesdienst
mit anschließendem Osterfrühstück**

auferstehungskirche aktuell

kurz und bündig

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Elke Mühlbauer
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Pfarramt – Öffnungszeiten:

Montag: 14-16 Uhr
Donnerstag: 8-12 und 13-16 Uhr
Freitag: 14-17 Uhr
Sparkasse Fürth – BLZ: 762 500 00
Kto.-Nr. 9547480 (Spenden)
Kto.-Nr. 9547464 (Zahlungsverkehr)

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9; Tel. 770151

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7; Tel. 9791760

Kantorin Sirka Schwartz-Uppendieck

Tel.: 70 92 01, Fax: 780 90 02

Mesner Klaus Thumer

Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer

Moststr. 8, Tel.: 77 10 50

Rudi Lindner (Stellvertreter)

Ulmenstr. 3, Tel.: 790 66 22

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25

Leitung Kindergarten: Reiner Krüger

Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73

e-mail: kiga.auferstehung.fue@elkb.de

Leitung Kinderhort: Barbara Oedt

Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024

e-mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakoniestation Fürth

Kirchplatz 2, Tel.: 77 20 69

Leitung: Schwester Irma Kirchdorfer

Diakonieverein Auferstehung

EKK, BLZ 520 604 10, Kto.-Nr. 250 30 34

1. Vors.: H. Lämmermann, Tel. 77 81 34

Montag, 11. April

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

19.30 Uhr Pfarramt

Die Tagesordnung hängt im Vorraum der Auferstehungskirche aus

Wohnung frei !

Die Kirchengemeinde hat wieder eine Wohnung in der Rudolf-Breitscheid-Str. 37 zu vermieten. Die Wohnung hat zwei Zimmer und liegt im 4. Stock.

Rückfragen bei Pfr. Vieweg: 749 99 00

Wir laden ein für die Jubelkonfirmation

am 03. Juli. Wer selbst in den Jahren 1986, 1961, 1951, 1946 oder noch früher konfirmiert wurde, melde sich bitte zum Sammeln der Adressen im Pfarramt.

AusträgerInnen gesucht

Für einen Abschnitt der Nürnberger Strasse (zwischen Lobitzstrasse und Stadtgrenze) suchen wir eine/n Monatsgrübasträger/in. Der Zeitumfang beträgt etwa eine halbe Stunde im Monat.

Bei Interesse bitte im Pfarramt melden.

Sonntag, 10. April

Gemeindeversammlung

Einmal im Jahr lädt der Kirchenvorstand zu einer Gemeindeversammlung ein. Dort wird er über seine Tätigkeit berichten, sowie Themen der Gemeindeentwicklung und Projekte von öffentlichem Interesse zur Diskussion stellen.

Die nächste Gemeindeversammlung soll stattfinden am Sonntag, 10. April, im Anschluss an den Gottesdienstes. Bei einem großen Kirchencafé im Gemeindesaal sollen die aktuellen Themen und Projekte der Gemeinde vorgestellt werden. Diese sind zur Zeit: der Gemeindehausumbau, der neue Landesstellenplan, sowie der Umgang mit unseren Räumen und Gebäuden.

Neben der Information soll auch Platz sein für Anregungen der Gemeindeglieder. Vorschläge, die im Rahmen der Gemeindeversammlung gemacht werden, werden dann in den nächsten Kirchenvorstandssitzungen beraten.

Flaschnerei Heizung Bäder

**Gas- Brennwertkessel
Komplettbad
Erker- und
Metalldächer
Solaranlagen**



Maxstr. 31 – Fürth – Tel. 77 20 41
www.wolf-am-bahnhof.de



Bäckerei Fehr

seit 1893 in Fürth

Bei uns ist Backen noch Handwerk !

Bäckerei G.Fehr, Leyher Str. 7
Telefon: 0911/705179

auferstehungskirche aktuell

fair und fast im Halbfinale: Konficup 2011

Mit viel Spaß und Engagement waren Mannschaften aus sieben Kirchengemeinden des Dekanats Fürth spielerisch bei der Sache. Neben Mannschaften aus Maria Magdalena, Stadeln, Burgfarrnbach, Dambach, St. Martin und Zautendorf war auch eine Mannschaft der Auferstehungskirche vertreten.

Allerdings hätte es in unserem Fall richtigerweise besser Frauschaft heißen müssen, denn wir waren mit weitem Abstand das Team mit der höchsten Frauenquote. Während andere Teams mit Mühe und Not die geforderten 2 Mädchen aufs Spielfeld brachten, schafften wir dies mit links. Wenn nicht die beiden Jungs aus der Lukasgemeinde uns zu einer Spielgemeinschaft verstärkt hätten, hätten wir nicht einmal die Männerquote erfüllt. Denn die wichtigste Regel des Turniers in der Turnhalle des TV 1860 lautete nämlich: mindestens zwei Konfirmandinnen bzw. Konfirmanden müssen gleichzeitig auf dem Spielfeld sein.

Unser Team war darüberhinaus das einzige, das mit Cheerleadern angetreten war, die

mit großer Begeisterung ihre Mannschaft anfeuerten.

Unglaublich, aber wahr: Wenn wir dann noch unser letztes Vorrundenspiel gewonnen hätten, wären wir sogar bis ins Halbfinale vorgedrungen. Wir hätten sogar noch ein Tor weniger kassiert, wenn nicht große Teile der Frauschaft während eines Angriffszuges des Gegners wieder ausgiebig in ein kleines Schwätzchen vertieft gewesen wäre.

Aber ein Gegentor mehr oder weniger tat der Begeisterung keinen Abbruch. Schließlich heißt das Motto der Sportarbeit der evangelischen Jugend: Erlebnis geht über Ergebnis. Vermutlich wäre uns der Fairnesspokal sicher gewesen, wenn einer ausgelobt worden wäre. Unser Team gefiel durch körperloses Spiel und geschmeidige Kommentare. Um ein Haar hätten wir auch noch eine unserer beiden Torchancen zu einem Tor genutzt.

Jeder Trainer wäre stolz auf eine solche „Frauschaft mit so viel Teamgeist.“
Coach Wolfgang Vieweg



Hinterer Reihe v.l.n.r.: Paula Rothenberger, Marcella Murolo, Jaqueline Masche, Steffi Masche, Katharina Schmidt und Coach Pfarrer Vieweg. Vordere Reihe: Unser Torwart Patrick Masche flankiert von Joni, Annalena und Björn aus der Kirchengemeinde Lukaskirche Oberfürberg
Foto: Udo Götz

kirchenmusik

Konzerte

Sonntag, 03. April, 17 Uhr

Passionskonzert der Nürnberger Bäckerposaunen

Spende für das Projekt „Palliative Care“ in Fürth erbeten.

Samstag, 16. April, 18 Uhr

Musik zur Passion III

Joseph Haydn, Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz

Im textlich-musikalischen Dialog wird aufgezeigt, wie der Komponist die sieben Christusworte gedeutet hat.

Klavier und Orgel: Sirka Schwartz-Uppendieck, Text: Michael Herrschel

Gottesdienste

Besondere **Klaviermusik** zu den Passionsandachten am Mittwoch abend, 19.30 Uhr:

Mi, 06.04. Haydn und Chopin

Mi, 13.04. Haydn und Eva Maria Houben

Komposition „Maria Magdalena“ von Eva-Maria Houben

Die Gottesdienste an Karfreitag und Ostern widmen sich einer wichtigen Zeugin des Passionsgeschehens, Maria Magdalena, einer Jüngerin Jesu. Aufgeführt wird das Werk in drei Teilen:

Karfreitag, 22. April: „Abschied vom Licht“ (Auferstehungskirche, 9.30 Uhr)

Osternacht, 24. April: „Nacht.Stimmen“ (Auferstehungskirche, 5 Uhr)

Ostermontag, 25. April: „Flügel der Seele“ (St. Paul, 10 Uhr)

Im Festgottedienst am Ostersonntag, 24. April, wird die **Kantate „Erstanden ist der Herr Christ von Thomas Selle“**

aufgeführt. Es musizieren Solostimmen der Fränkischen Kantorei unter der Leitung von Ingeborg Schilffarth

Proben

Kinderchor

Sa, 02.04 und 09.04., 10.30 Uhr,

Liturgischer Chor

Do, 14.04., 18 Uhr (Gemeindesaal)

Do, 21.04., 17.45 Uhr (Kirche)

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet..

treffpunkte

Bibelstunde

Donnerstag, 15 Uhr,
Vorderhaus, R.-Breitscheid-Str. 37

Eltern- und Kindgruppen (Miniclub)

Dienstag, 9.30 -11 Uhr
Info: Diana Beß (Tel. 780 92 89)

Frauenkreis

(Termin und Programm siehe S. 6)

Fußballmannschaft

(Alter: 15 bis 50plus):
Samstag, 9.50 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)

Gymnastikgruppen für

Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 10.15 und 11.15 Uhr
Donnerstag 10 Uhr (Gemeindesaal.)
Info: Monika Reichel (Tel. 77 40 99)

Kindergruppe

(Alter: 8-12 Jahre)
Freitag, 16 Uhr im Gemeindehaus
Info: Monique Binder (Tel. 766 01 77)

Posaunenchor

Montag, 18.30 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring (Tel. 6897784)

impresum

Auflage: 1850 Exemplare
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Irene Stooß-Heinzel,
Klaus Thumer.

gottesdienste

03. April, Lätare

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl (Wein)
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

11 Uhr Rede zur Fastenzeit

Thema: Medienethik
Raimund Kirch und Pfarrer Günter Kusch

Mittwoch, 06. April

19.30 Uhr Vierte Passionsandacht
zur Ausstellung der Künstlergruppe Dada

10. April, Judika

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Posaunenchor

Mittwoch, 13. April

19.30 Uhr Fünfte Passionsandacht

17. April, Palmarum

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

21. April, Gründonnerstag

19.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl (Traubensaft)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

22. April, Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl (Wein)
und der Komposition „Maria Magdalena“
von Eva-Maria Houben (s.S.7)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

24. April, Ostersonntag

5 Uhr Osternacht
mit Abendmahl (Traubensaft)
und der Komposition „Maria Magdalena“
von Eva-Maria Houben
mit anschließendem Osterfrühstück
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

9.30 Uhr Festgottesdienst

mit Abendmahl (Wein)
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Soloensemble (s.S.7)

25. April Ostermontag

Familiengottesdienst zum Osterfest
mit anschl. Osterfrühstück
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel



Samstag, 30. April

Minigottesdienst zum Osterfest
mit Tauferinnerung

01. Mai, Quasimodogeniti

9.30 Uhr Themengottesdienst „Arbeit“
mit Arbeiterliedern
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

bildungswerk

Samstag, 09. April, 15-16.30 Uhr

Kriegskinder – Kriegsenkel ?

Bewusste und unbewusste Erinnerungen an schwere Zeiten

Referentin: Marie-Luise Meyer-Harries,
Lehrerin a.D.

Ort: Gemeinderäume Auferstehung
(Vorderhaus)

Anmeldung bis Mi, 06.04. beim ebw

Freitag, 08. April und Freitag, 15. April

Zwei Führungen im Germanischen Nationalmuseum

Begraben, aber nicht vergessen

Führung zu Grabsteinen mit der
Museumspädagogin Astrid Seichter

Vom Licht in dunklen Lebenssituationen

Mittelalterliche Altarbilder - Führung
mit der Museumspädagogin Gabriele
Harrassowitz

Anmeldungen bis 11.04. beim ebw: 745743